

# Bewahrung einer wertvollen Batterieindustrie in Europa – die Wertschöpfungskette für Bleibatterien

2018 hat die EU ihre langfristige Vision für eine florierende, moderne, wettbewerbsfähige und klimaneutrale Wirtschaft dargelegt. Die Wertschöpfungskette für Bleibatterien, eine wachstumsstarke Branche, ist ausschlaggebend für eine kohlenstoffarme Wirtschaft.

Als Herzstück des Industriestandorts Europa trägt sie erheblich zur Wirtschaft bei, unterstützt hochqualifizierte Arbeitsplätze in Natur- und Ingenieurwissenschaften und stärkt das Wachstum.

Die Batteriehersteller in der EU haben insgesamt mehr als 2 Milliarden Euro für Forschungen und Innovationen ausgegeben<sup>1</sup> – der Großteil dieser Investitionen trug zur Entwicklung von Bleibatterietechnologien bei.



## Der politische Hintergrund

Vor kurzem wurde eine deutsch-französische Erklärung für eine europäische Industriepolitik für das 21. Jahrhundert veröffentlicht, die folgende Kernaussagen beinhaltet:

- Die Zukunft Europas hängt ab von seiner Fähigkeit, ein Produktions- und Industriestandort von globaler Bedeutung zu bleiben
- Europa muss seine wirtschaftliche Souveränität und Unabhängigkeit bewahren
- Europa muss umfangreiche Investitionen in die Gestaltung, Entwicklung und Fertigung neuer Technologien tätigen
- Europa muss wirksame Maßnahmen zum Schutz seiner Technologien, Unternehmen und Märkte festlegen

Europa hat bereits eine erfolgreiche Batterieproduktionsgrundlage, die ein umfangreiches Sortiment an fortschrittlichen, zuverlässigen und leistungsstarken Bleibatterien für zahlreiche Zwecke herstellt. Diese Batterien fungieren als Speicher zur Unterstützung erneuerbarer Energien wie Wind- und Solarenergie; sie dienen als Rückfallebene für Krankenhäuser, Rechenzentren und Mobiltelefone und versorgen von Booten über Golf-Carts bis hin zu Gabelstaplern alle möglichen Fahrzeuge mit Energie. Bleibatterien versorgen praktisch auch alle Autos, Lastwagen, Busse, Motorräder, Elektro- und Hybridfahrzeuge und stellen wichtige Sicherheitsbatterien für Personen- und Lastkraftwagen dar.

Der europäische Fertigungssektor für Bleibatterien stärkt die EU-Wirtschaft – mehr als 20.000 Beschäftigte in 15 Mitgliedstaaten sind in diesem Sektor tätig, und entlang der Wertschöpfungskette sind es noch viele mehr.<sup>2</sup> Die Branche investiert umfangreich in die Forschung, um sicherzustellen, dass die Leistung und Lebensdauer von Bleibatterien bis zu fünfmal besser wird, und bekräftigt damit ihr Bekenntnis zu ihrer langfristigen Zukunft.<sup>3</sup>



## Europa kann bei fortschrittlichen, nachhaltigen Batterietechnologien eine Führungsrolle übernehmen

Europa ist bei den Rohstoffen für Bleibatterien autark, und die Industrie in der EU ist weltweit wettbewerbsfähig. Vor allem aber unterstützt die Bleibatteriebranche etliche strategisch bedeutende europäische Industrien, von der Automobilindustrie bis hin zur Telekommunikation. In Europa beheimatete Bleibatterieunternehmen tätigen Investitionen, um sicherzustellen, dass das erhebliche brachliegende Potenzial für Innovationen bei der Technologie und den Einsatzbereichen von Bleibatterien erschlossen wird.



Diese Investitionen in Kooperation mit Universitäten, Forschungseinrichtungen und Unternehmen tragen wiederum zu einem erfolgreichen europaweiten Forschungs- und Innovationsnetzwerk bei.

Bleibatterien stehen für eine saubere, umweltfreundliche Industrie und leisten bereits einen beispiellosen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft. Gleichzeitig verwirklichen sie das in der Industriestrategie vorgesehene hohe Wachstum.



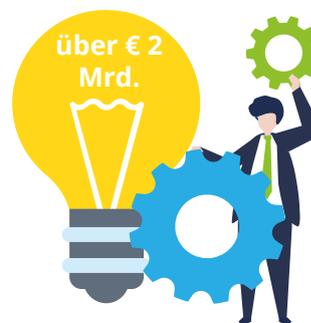
Bleibatterien beschäftigen über 20.000 Menschen in 15 Mitgliedstaaten und unterstützen die Automobilindustrie mit 13,8 Millionen Angestellten.<sup>4</sup>



Allein 2017 wurden in der EU Umsätze von mehr als 7 Milliarden Euro mit Bleibatterien erzielt.<sup>5</sup>



22 % der weltweiten Umsätze aus Bleibatterien entfallen auf Europa (8 Mrd. \$ von 36 Mrd. \$ 2017 insgesamt<sup>5</sup>), wobei Bleibatterien nach Kapazität über 70 % des globalen Marktes für wiederaufladbare Batterien ausmachen.<sup>6</sup>



Die Entwicklung der Bleibatterietechnologie hat dazu beigetragen, dass die Batterieproduktionsunternehmen der EU insgesamt mehr als 2 Milliarden Euro für Forschungen und Innovationen ausgeben.<sup>3</sup>

#### Referenzen

1. EUROBAT E-Mobilität Batterie-F&E-Roadmap 2030, EUROBAT
2. Essential Energy Everyday Europe, EUROBAT und International Lead Association, 2018
3. An Innovation Roadmap for advanced lead batteries, Consortium for Battery Innovation, 2019
4. Automobile Industry Pocket Guide 2019-2020, Europäischer Automobilherstellerverband (ACEA), 2019
5. Lead acid battery market 2015-2030, Avicenne Energy, 2018